



Industrie Service

Mehr Wert.
Mehr Vertrauen.

Bestätigung

Hiermit bestätigt die TÜV SÜD Industrie Service GmbH [TÜV SÜD], dass das in Kooperation der Firmen profine GmbH, alwitra und ACO entwickelte Tür-Abdichtungs-Ablaufsystem aus den Systemkomponenten

- PremiPlan Plus (basierend auf den Profilsystemen 76 und 88, System 76 im Prüfungsstand geprüft),
- Kunststoff Dach- und Dichtungsbahn EVALON in Kombination mit für diesen Anwendungsfall erhältlichen EVALON-Edelstahl-Verbundblechwinkeln und -streifen sowie
- geschlitzten und geschlossenen Fassadenrinnen (ACO Profiline free) mit Stichkanal und Dachablauf

die

- Schwellenlosigkeit nach DIN 18040
- Vorgaben DIN 18531 und DIN 18533 für schwellenlose Konstruktionen
- Dichtigkeit bei maximaler Jahrhundertregenspende gem. den KOSTRA-Listen nach DIN 1986-100 bzw. DIN EN 12056-3

einhält.

Hierzu fand über die üblichen erforderlichen Prüfungen (z. B. Schlagregendichtheit nach EN 1208: 2016-03 durch ift Rosenheim für das System PremiPlan Plus) hinausgehend eine Beregnung des Gesamtsystems im Prüfstand der Fa. ACO mit dem in Deutschland gem. KOSTRA-Listen maximalen Jahrhundertregenereignis (Würzburg: 795 l/s x ha) statt. Dabei wurde die Regenmenge auf Gebäude an der Hochhausgrenze ohne Vordach ausgelegt.

Im Zuge dieser Beregnungsversuche wurde festgestellt, dass

- die Schwellenlosigkeit nach DIN 18040 Teil 1 und 2 für Türen (z. B. Hauseingangstüren und Türen zu Freisitzen) eingehalten wird. Innenbeläge und die Fassadenrinne ACO Profiline free können schwellenlos an das Schwellen- bzw. Anschlagprofil angeschlossen werden.
- Die Vorgaben der Normen DIN 18531 und DIN 18533 hinsichtlich abdichtungstechnischer Sonderkonstruktion bzw. besonderen Maßnahmen durch das Gesamtsystem mit Anschluss der EVALON Dach- und Dichtungsbahn über EVALON-Edelstahl-Verbundbleche mit dem Kleb-/Dichtstoff EVATAACK an die Profile PremiPlan Plus sowie der außen angeordneten Fassadenrinne ACO Profiline free (geschlitzt oder geschlossen) mit unmittelbarem oder direktem Anschluss an einen Dachablauf eingehalten sind.
- Das genannte Gesamtsystem bei einer Beregnung mit einer Jahrhundertregenspende gem. den KOSTRA-Listen bis mindestens einer Fassadenhöhe bis zur Hochhausgrenze ohne Vordach dicht ist (Ergebnisse siehe Folgeseite).

Die detaillierten Ausführungen sind im Gutachten TÜV SÜD, Nr. 1170600-1 vom 20.09.2019 „Beurteilung eines barrierefreien Tür-Abdichtungs-Ablauf-Systems als abgestimmte Ausführungsart bei einem simulierten Jahrhundertregenereignis unter verschiedenen Ablaufsituationen“ enthalten, welches Bestandteil dieser Bestätigung ist.



Industrie Service

Ergebnistabelle der Beregnungsversuche vom 02.08.2018:

		Wasseranfall			
Anschlussart Rinne	Simulierte Fassadenhöhe [m]	Falze / Endkappen	Unterseite Absenkichtung	Innere Bürstendichtung	Innen
Aufgeständerter Belag	10	trocken	trocken	trocken	trocken
	26	bandseitig wenige Tropfen *	trocken	trocken	trocken
Belag im Splittbett	10	trocken	trocken	trocken	trocken
	26	bandseitig wenige Tropfen *	trocken	trocken	trocken
Belag im Splittbett mit Stichkanal	26	trocken	trocken	trocken	trocken
Geschlossene Rinne mit Ablauf DN 50	10	trocken	trocken	trocken	trocken
	26	trocken	trocken	trocken	trocken
Abgedeckte Rinne mit Belag im Splittbett	10	trocken	Auf einem mittigen Bereich von ca. 20 cm Länge einige Tropfen	trocken	trocken
	26	trocken	Feuchtfilm auf gesamter Länge	trocken	trocken

* es konnte nicht ausgeschlossen werden, ob diese Tropfen durch die äußere Bürstendichtung erzeugt wurden

München den 20.09.2018

Geschäftsfeldleitung Bautechnik

Dipl.-Ing. H. Gottschalk

Der Sachverständige
 PZ-FP-098
 DIN
 Dipl.-Ing. K. Hezel
 DIN-geprüfter Fachplaner
 für barrierefreies Bauen